

Erfolgreiche 60er Jahre mit 40jährigen Jubiläum

Im Spieljahr 59/60 spielte die 1. Mannschaft ganz oben in der 1. Kreisklasse mit und stand am Ende der Saison punktgleich zusammen mit Merkur Hattorf auf Platz eins. Ein Entscheidungsspiel um die Meisterschaft war notwendig geworden, obwohl schon vorher beide Mannschaften sich als Aufsteiger in die neu geschaffene Bezirksklasse Ost qualifiziert hatten. Dieses Spiel wurde zwar verloren, was aber kein Abbruch der Freude über den Aufstieg hatte.



Nach dem Entscheidungsspiel und der Siegerehrung

Stehend v.l.: Helmut Bialek, Siegmund Buth, Wolfgang Viertel, Winfried Gussahn, Wolfgang Blume, Ulli Tetzlaff, Manfred Gleuel

Unten v.l.: Egon Limburg, Rudi Slowik, Heinz Marhenke, Otto Kladnik

Nach einem guten Start in der Bezirksklasse Ost der Saison 60/61 mit 2 Siegen schien der Klassenerhalt im Bereich des Möglichen zu liegen. Doch durch Unerfahrenheit wurden einige wichtige und durchaus zu gewinnende Spiele verloren. Als drittletzter gehörte der SV Förste zum Schluss bei 3 Absteigern leider dazu und musste wieder zurück in die 1. Kreisklasse.

1966 – Aufstieg nach Sieg gegen den Favoriten

1966 war wieder ein Entscheidungsspiel um den Aufstieg auf Bezirksebene notwendig, denn Bad Sachsa und Förste standen punktgleich zum Ende der Saison an der Spitze. Haushoher Favorit auf neutralen Platz in Wulften war Bad Sachsa, die durch Förderer eine spielstarke Mannschaft zusammenstellen konnten.

So kam es wie es kommen sollte. Sachsa erzielte bereits in der 1. Minute das Führungstor und schien der Favoritenrolle vor über 1.000 Zuschauern gerecht zu werden. Förste hielt aber gut mit und konnte durch Fritz Hente mit einem 40 Meter Schuss zur Halbzeit ausgleichen.

Nach einer Stunde übernahmen die konditionsstarken Förster das Kommando auf dem Platz und erzielten durch Günter Juwig und Konny Scheffler die Tore zum 3:1 Sieg und gewannen so verdient den Kreismeistertitel. Das war nach 1960 der erneute Aufstieg in die Bezirksklasse Ost.



Der neue Kreismeister von 1966 nach der Siegerehrung in Wulften

Stehend v.l.: 1. Vorsitzender Otto Zellmann, Manfred Keil, Egon Limburg, Carl Wedemeyer (Böckchen), Günter Juwig, Konrad Scheffler, Lothar Krawietz, Dieter Klimait, Wolfgang Blume (war verletzt), Fachwart Alfred Wedemeyer

Kniend v.l.: Klaus Stöhr, Ulli Lüer, Fritz Hente, Helmut Rath

Einen weiteren Kreismeister stellte 1966 der SV Förste mit der C-Jugend.

In einem wahren Endspieldrama in Dorste gegen das Team aus Barbis trennte man sich 2:2. Harald Kladnik schaffte es in diesem Spiel bereits den gegnerischen Torwart k.o. zu schießen. So war ein weiteres Entscheidungsspiel notwendig, wieder in Dorste. Nach spannendem Kampf (1:1) und einer Verlängerung schafften die Förster im Endspurt ein 5:1. Torschützen waren Harald Kladnik (3), Paul Zaft und Helmut Zaft.

Folgende Spieler sind noch namentlich bekannt:

Torwart Norbert Pitschel, Paul Zaft, Helmut Zaft, Udo Schmidt, Helmut Dreyer, Harald Kladnik, Gerhard Dix, Udo Fischbeck, Harry Zarins.

1967 – Vizemeister der Bezirksklasse nach verlorenem Entscheidungsspiel

Mit dem Schwung aus dem Aufstiegsjahr behauptete sich die 1. Mannschaft in der neuen Klasse weiter sehr gut und stand am Ende punktgleich mit Eintracht Gieboldehausen an der Spitze der Bezirksklasse Ost.

Mit ein wenig Pech wurde das Entscheidungsspiel vor 1.700 Zuschauern in Herzberg nach spannendem Kampf und trotz 2 Toren von Helmut Rath mit 2:3 (2:2) verloren. Die Enttäuschung nach der Niederlage war natürlich groß, so ist das Abschneiden der vergangenen Saison doch als Erfolg zu bewerten.

Die Bezirksklasse war auch in den nächsten Jahren die Klasse, in der die 1. Mannschaft eine gute Rolle spielte. Erst 1972 musste man als Viertletzter in den Kreis zurück.

1968 - 40 Jahre SV Förste

Mit einem feierlichen Kommers und einem sportlichen Programm feierte der SV Förste am 3. + 4. August sein Jubiläum in einem gebührenden Rahmen.

Mit dem Bau der Turnhalle und dem Schulanbau musste der bisherige Sportplatz in Richtung Süden zum Bahndamm verlegt werden. Auch als Einweihung des neuen Sportplatzes gastierte der VfV Hildesheim mit dem früheren Förster Spieler Lothar Krawietz (auf dem Foto unten rechts) in Förste.



Jubiläumsspiel gegen den VfV Hildesheim beim 40 jährigen Bestehen

Der SV Förste in weißen Trikots – Der Landesligist gewann das Spiel mit 3:1 Toren

Stehend v.l.: Klaus Stöhr, Werner Binner, Ulli Tetzlaff, Wolfgang Blume, Günter Juwig, Konny Scheffler, TW Dieter Klimait mit Mütze, ganz rechts: Schiedsrichter Gerhard (Spatze) Elligsen aus Eisdorf

Kniend v.l.: Klaus Hattenbauer, Helmut Rath, TW Hildesheim im hellen Trikot, Ulli Lür, Siggie Drahotta, Hartmut Schott